

Über tausend junge Sportler auf dem Weg an die Müritz

WETTKAMPF Als erste Stadt in den neuen Bundesländern lädt Waren zum CJD-Sportfestival am Wochenende ein.

VON ROSWITHA VOLK

WAREN. Eine Flutwelle rollt auf Waren zu: Unaufhaltsam, jung und sportlich. Über tausend Jugendliche zwischen elf und 18 Jahren aus der ganzen Republik sind bereits auf den Weg an die Müritz. Ihr Ziel: die Kreisstadt bis Sonntag in Atem halten oder vielmehr selbst außer Atem zu geraten. Denn am Freitag und Sonnabend messen sie hier beim bundesweiten Sportfestival des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschland (CJD) ihre Kräfte. Das ist nicht nur eine Primäre für Waren, sondern auch auch für den ganzen Osten. Denn bisher fand der Wettkampf noch nie in den neuen Bundesländern statt.

„Wir sind natürlich richtig glücklich, dass wir als Veranstaltungsort ausgewählt worden und sind jetzt, kurz bevor es losgeht, auch schon etwas aufgeregt“, sagt Birgit Kandzorra vom CJD-Waren. Sie ist zusammen mit Kathrin Nerperschmidt für die Organisation des Festes verantwortlich. „Die Vorbereitungen stecken in den letzten Zügen. Die Teilnehmer können kommen.“ Für die teils behinderten Jugendlichen steht schon alles bereit. „Für sie wurden in den letzten Tagen 180 Gruppenzelte auf dem Warener Campingplatz Ecktanen auf-

„180 Gruppenzelte sind aufgebaut.“



Auch in der Natur geht es nicht ohne Technik. Teddy Schulze (links) und Holger Kuhlmann testen, ob alles funktioniert.

FOTO: ROSWITHA VOLK

gebaut“, berichtet Birgit Kandzorra. „Das ist schon eine richtige kleine Stadt. Dazu kommen noch ein großes Zirkuszelt, das als Gemeinschaftsraum dient, sowie zwei Reisebusse, die als mobile Küche und Spülwagen umgebaut sind.“

Die Versorgung der Gäste ist damit gesichert. Sie können also gestärkt am Wochenende ihre Kräfte messen. Am Freitag treten sie in Waren, Röbel und Klink in sieben traditionellen Sportarten, wie Fußball, Schwimmen und Bogenschießen, gegeneinander an. Am Sonnabend findet dann das „Fun Festival“ am Hafen in Waren unter anderem

mit Fassrollen und BMX-Rennen statt. „Abends ist ein Elefantenrennen geplant, also eine Art Drachenbootrennen“, erläutert die Verantwortliche. „Dabei tritt die Siegermannschaft der Wettkämpfe gegen ein Team aus CJD-Vorstandsmitgliedern und Politiker an. Besucher sind natürlich gerne gesehen.“

Große Preise gibt es für die Sieger nicht. „Der Spaß und die Gemeinschaft stehen im Vordergrund“, so Birgit Kandzorra. „Schön ist, dass die Zusammenarbeit auch im Vorfeld schon gut geklappt hat, insbesondere mit der Stadt, den Behörden und der Polizei. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen“, sagt sie und lacht.

www.cjd-sportfestival.de